

 <p>REM [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Eisenerz-Rostöfen der "Grube Werner" vor der Sanierung, Vierwindenhöhe, Bendorf, 1992</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuetten.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.2712</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Farbfotografie. Diese Aufnahme zeigt einen Blick auf die Rostschachtöfen der Grube Werner, auf der Vierwindenhöhe in Bendorf zu Beginn der Restaurierungsarbeiten im Jahr 1992.

Im April des Jahres 1724 erhielten der Bendorfer Hüttenmeister Wilhelm Remy, der Kammerverwalter Wirtzen zu Hachenburg und der Kanzleidirektor Grün vom damaligen Landesherren von Bendorf, dem Fürsten von Sachsen-Eisenach, die Genehmigung in der Gemarkung Bendorf Eisenstein zu brechen.

Der Bendorfer Eisengrubenbetrieb lag mit seiner Hauptwerkanlage auf der Vierwindenhöhe und trug die Bezeichnung "Grube Werner", weitere Stollen befanden sich auf der Loh, im Wenigerbach- und im Brexbachtal sowie auf dem Eisenberg. Aus diesen Stollen wurde fast 200 Jahre lang Erz gefördert. Um das Jahr 1890 waren insgesamt rund 250 Bergleute beschäftigt.

Die Erzgrube Werner wurde im Jahr 1915 geschlossen und war zuletzt im Besitz der Firma Krupp in Essen. Alfred Krupp hatte sie 1870 von der Firma Remy, Hoffmann & Co. erworben.

Die Eisenerz-Röstöfen der ehemaligen Grube Werner sind in der Form die einzig erhalten gebliebenen Zeugen einer vergangenen Bergbau-Epoche in Deutschland. Im Jahr 1983 unter Denkmalschutz gestellt und von 1990 bis 1998 komplett restauriert und saniert, präsentieren sie sich heute mit der integrierten Freilichtbühne als kulturhistorische Attraktion.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Fotografie

Maße:

265 x 180 mm

## Ereignisse

Aufgenommen wann 1992  
wer  
wo Vierwindenhöhe (Bendorf)

[Geographischer Bezug] wann  
wer  
wo Bendorf am Rhein

[Geographischer Bezug] wann  
wer  
wo Vierwindenhöhe (Bendorf)

[Person-Körperschaft-Bezug] wann  
wer Wilhelm Remy (1702-1761)  
wo

[Person-Körperschaft-Bezug] wann  
wer Familie Remy  
wo

[Person-Körperschaft-Bezug] wann  
wer Alfred Krupp (1812-1887)  
wo

## Schlagworte

- Eisenerz
- Grube Werner / Vierwinde

## Literatur

- Friedhofen, Barbara u. Stremmel, Ralf (2015): Krupp und Sayn ... eine Verbindung, die vor 150 Jahren begann. Neuwied

- Ulrike Hoppe-Oehl, Monika Löcken, Adelheid Simon-Schlagberger (1998): Die Remys. Eisenhüttenleute mit Leib und Seele. Bendorf